

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Mobilität	08.09.2021

**ModellProjekt Intelligentes Beleuchtungskonzept**  
**hier: Bürgerantrag der Junge Union Haan vom 16.05.2021**

**Beschlussvorschlag:**

gemäß Beratung im Ausschuss

**Sachverhalt:**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Stadt Haan begrüßt den Vorschlag der Jungen Union eine intelligente Straßenbeleuchtung zu etablieren. Insbesondere im Zusammenhang mit der Lichtverschmutzung, kann die intelligente Wegebeleuchtung einen Beitrag leisten diese zu reduzieren.

Neben der Lichtökologischen Richtlinie stellt die intelligente Straßenbeleuchtung die Stadt Haan zukunftsweisend auf. Grundsätzlich ist jedoch auch anzumerken, dass die intelligente Straßenbeleuchtung nicht im gesamten Stadtgebiet aufgestellt werden kann, sondern vor Allem gezielte und punktuell frequentierte Bereiche im Stadtgebiet mit dieser Technologie abgedeckt werden sollten. Dies sollte zunächst eine Einzelfallentscheidung bleiben, die den konkreten Sachverhalt unter Berücksichtigung aller Belange zugrunde legt. Zu berücksichtigen sind die Maßstäbe zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht und der sozialen Sicherheit. Die Stadt Haan ist daher offen für weitere Vorschläge der Jungen Union und weiteren Interessensvertretern, wo ein intelligentes Beleuchtungskonzept errichtet werden könnte. Im Zusammenhang mit der beantragten intelligenten Beleuchtung zwischen der Straße „Zum alten Güterbahnhof“ und der Straße „Am Schasiepen“ wird angeboten, Vertreter der Jungen Union gemeinsam mit den Projektverantwortlichen der WestNetz GmbH und der Stadt Haan zu einem Termin bei der Abteilung für Smart Poles und Smarte Beleuchtung der Westnetz GmbH in Essen und einem Vor-Ort-Termin einzuladen, um die Möglichkeiten einer intelligenten Beleuchtung darzustellen. Die sich ergebende Lösungskonzeption wird im Anschluss zur Ausführung gebracht.

### **Stellungnahme der WestNetz GmbH, Betreiber der städtischen Straßenbeleuchtung:**

Gerne begrüßt die Westnetz den Vorschlag eine intelligente Beleuchtung in der Stadt Haan auf einer ausgewählten Teststrecke umzusetzen und so Erkenntnisse für den gemeinsamen zukünftigen Weg für die Entwicklung der Beleuchtungsanlage zu sammeln.

Bereits jetzt wird ein Telemanagementsystem in der Straßenbeleuchtung Haan an vereinzelt Stellen eingesetzt. Dies ermöglicht eine Ansteuerung und Kontrolle der Leuchtstellen auf Basis eines Web-Portals. Den Leuchten lassen sich dadurch individuelle und bedarfsorientierte Dimmprofile zuweisen. Darüber hinaus ist eine einfache Integration von Bewegungssensorik möglich, sofern die Leuchten damit ausgestattet sind. Unsere interne Abteilung für Smart Poles und Smarte Beleuchtung befasst sich des Weiteren mit der Einbindung zusätzlicher Sensorik und kann dazu gerne nähere Informationen und Möglichkeiten vorstellen.

Bei der Installation intelligenter Beleuchtung ist jedoch auch darauf zu achten, dass dies bedarfsorientiert ausgewählt und gezielt eingesetzt wird.

### **Möglicher Ausbau des östlichen Teils der Straße Am Schasiepen**

Im Rahmen des Bürgerantrags regt die Jungen Union an, den Straßenbelag am östlichen Ende der Straße Am Schasiepen zu ersetzen. Dieser Teil der Straße wurde bisher noch nicht erstmalig endgültig hergestellt. Die asphaltierte Straßenoberfläche befindet sich in einem schlechten Zustand und gleicht einem Flickenteppich. Eine Verbesserung im Rahmen einer bloßen Unterhaltungsmaßnahme ist bei den gegebenen Randbedingungen in Bezug auf die Anschlusshöhen der benachbarten Grundstücke, sowie der Entwässerungsproblematik nicht möglich. Die Situation lässt sich aus Sicht der Verwaltung nur durch einen Vollausbau sinnvoll ändern. Die Kosten des Ausbaus werden auf ca. 70.000, € geschätzt. Synergieeffekte im Zuge der Beleuchtungsarbeiten lassen sich nur sehr begrenzt erzielen.

### **Finanz. Auswirkung:**

siehe Sachverhalt

### **Anlagen:**

Bürgerantrag Junge Union vom 16.05.2021